

Lebenslauf

Name Christina Georgi geb. Saß
Adresse Von-Harnack-Straße 21
35039 Marburg
Telefon 06421/483867
e-mail christina.georgi@limao.eu
Familie Gerhard Saß, Pfarrer
Ute Saß, Pfarrerin
3 Geschwister
Geburt 03.06.1980 in Bonn Bad Godesberg
Familienstand verheiratet
Staatsangehörigkeit deutsch

Schule

- 1986 bis 1988 Städt. Grundschule Essen
- 1988 bis 1990 Städt. Grundschule Rheinbach
- 1990 bis 1994 Kath. Mädchengymnasium Rheinbach
- 1994 bis 1999 Städt. Meerbusch-Gymnasium
 - Abschluss: Abitur (1,6)

Studium und Praktika

- 1999 bis 2005 Studium der Psychologie an der Universität Mannheim
- 2002 Praktikum in der Erziehungs- und Familienberatungsstelle in Meerbusch-Osterath (6 Wochen)
- 2002 Praktikum in der Ambulanz der Kinder- und Jugendpsychiatrie Heidelberg (6 Wochen)
- 2003 Praktikum in der Schmerzambulanz des Virchow-Klinikums der Charité Berlin (6 Wochen)
- 2004 Praktikum beim Schulpsychologischen Dienst Ludwigshafen (10 Wochen)
- Diplomarbeit über Werte, Lernverhalten und Handlungskonflikte aus Elternsicht
 - Abschluss: Diplom (1,3)

Sonstige Aktivitäten

- 1993 bis 1997 Mitarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit der ev. Kirchengemeinde
- 1997 bis 1999 Kirchenmusikalische Ausbildung (C-Prüfung)

Sonstige Aktivitäten

- 2000 Mitarbeit im Blinden- und Sehbehinderten-Zentrum Nordrhein gGmbH (10 Wochen)
- 2000 bis 2003 Mitglied in studentischen Gremien (Fachschaft und Fakultätsrat)
- 2001 bis 2004 studentische Hilfskraft am Lehrstuhl Erziehungswissenschaft II
- 2004 bis heute Mitarbeit bei CampusAktiv, der studentischen Initiative für Service Learning (seit 2005 Projektleiterin)
- 2004 Vorträge über Service Learning: bei der ersten Service Learning Konferenz in Weinheim und beim ersten European Service Learning Association Congress in Köln

Weiterbildung und Berufserfahrung

- 04/2005 bis 01/2008 Ausbildung zur Psychologischen Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie) am IFKV in Bad Dürkheim
- 11/2005 bis 05/2007 Psychologin im Praktikum in der psychiatrischen Abteilung des Krankenhauses „Zum Guten Hirten“ in Ludwigshafen
- 08/2007 bis 01/2009 Erziehungsberaterin in der evangelischen psychologischen Beratungsstelle Mainz
- 02/2008 Fortsetzung der Ausbildung am Ausbildungsinstitut der Universität Mainz (bis voraussichtlich 2010)
- **02/2009 bis heute** Psychologin an der Blindenstudienanstalt (**blista**) in Marburg

Sonstige Aktivitäten

- 2005 Ferienbetreuung für Kinder in Ludwigshafen (2 Wochen)
- 2005 Betreuung einer Kinderfreizeit der Diakonie in Eckernförde (2 Wochen)
- 2007 Dozentin für Service Learning am Lehrstuhl Erziehungswissenschaft II der Universität Mannheim (2 Semester)

Veröffentlichungen

Hassan-Beik, S., Saß, C. & Hofer, M. (2005). Service Learning at a German University: A Case Study. In: A. Sliwka, M. Dietrich & M. Hofer (Eds.) Citizenship Education: Theory – Research – Practice. Münster: Waxmann Verlag

Hofer, M. & Saß, C. (2006). „Also man würde lieber rausgehen, wenn viele Hausaufgaben zu machen sind.“ Motivationale Handlungskonflikte von Jugendlichen aus Elternsicht. Zeitschrift für Psychologie in Erziehung und Unterricht, 2, 122-133.

Drei Kapitel aus: A.M. Baltes, M. Hofer & A. Sliwka (Hrsg.). Studierende übernehmen Verantwortung – Service Learning an deutschen Universitäten. Weinheim & Basel: Beltz.

- Reinmuth, S.I., Saß, C. & Lauble, S. (2007). Die Idee des Service Learning.
- Saß, C. (2007). Evaluation von Service Learning – Einführung und Ergebnisse.
- Baltes, A.M., Reinmuth, S. I. & Saß, C. (2007). Erste Schritte in die Praxis: Service Learning an der Hochschule anbieten.

Marburg, den 17.08.2009